

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 12/13 (1880)
Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XII.

ZÜRICH, den 17. April 1880.

N° 16.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“, paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



Ein im Turbinen-, Dampfmaschinen- und Werkzeugmaschinenbau bewandter Ingenieur, der gegenwärtig auf einem grösseren techn. Bureau als erster Constructeur thätig ist, sucht seine Stellung zu wechseln. Gefl. Offerten unter W. H. 985 an die Annonce-Expedition von H 31461] Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ein tüchtiger

Bautechniker,

der gut zeichnet, praktische Erfahrung besitzt und wohl zu rechnen versteht, sucht mit einem Capital als Theilnehmer oder Angestellter in ein Baugeschäft einzutreten.

Gefl. Offerten poste restante G D 830 St. Gallen. O 176 G

G. L. Tobler & Cie.

St. Gallen.

Specialität in Amerik. Leder-Treibriemen „Standard“ — Qualität v. Anton Heim in New-York. [H-418-G Grosses, wohl sortiertes Lager



(3517)

Datent- u. technisch. Bureau. Besorgung und Verwerthung v. Patenten aller Länder [3883

Eug. Schultz
Civil-Ingenieur
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.

BERLIN S. W.

Jerusalemerstrasse Nr. 60.



Liegende,
freistehende u. Wand-
Dampf-Pumpen
in circa 60 verschiedenen
Grössen und in den neu-
sten Constructionen, zum
Speisen und zum Pumpen
der verschiedenartigsten
Flüssigkeiten liefert unter
Garantie ab Lager die
Maschinen - Fabrik
von

Weise & Monski

3577] in Halle a. S.
Maschinenfabriken u. Händler erhalten
hohen Rabatt.

! Fast umsonst!
In Folge Liquidation der jüngst fal-
liten grossen Britannia-Silber-Fabrik
werden folgende 45 Stück äusserst
gediegene Britannia-Silbergegenstände
für nur 16 Franken, als kaum des
vierten Theiles der Herstellungskosten,
also fast umsonst, abgegeben und zwar:
6 Stück vorzügl. gute Tafelmesser, Brit-
annia-Silberheft und Silber-
stahlklingen.

6 " Gabeln, feinst. Britanniasilber,
schwere Brit.-Silb. Speiselloffel.
6 " Brit.-Silb. Kaffee- oder Thee-
lößel bester Qualität.
1 " massiv Brit.-Silb. Oberschöpfer
schwerer Brit.-Silb. Suppen-
schöpfer.
6 " feine Brit.-Silb. Messerleger.
6 " Austria-Tassen, fein ciselirt.
1 " Brit.-Silber Salon-Tischglocke
mit Silberton.
1 " mas. Brotdkorb durchbrochen
Brit.-Silber Eierbecher.
2 " effectvolle Brit.-Silber Salon-
Tafelleuchter.

45 Stück. Alle hier angeführten 45
Stück solide und praktische Brit.-Silb.-
Waren kosten zusammen nur 16 Fr.

— Das Britannia-Silber ist das einzige
Metall, welches ewig weiss bleibt und
von dem echten Silber, selbst nach
20jährigem Gebrauch, nicht zu unterscheiden
ist, wofür garantiert wird.
Adresse u. Bestellungsart: BLAU &
KANN, General-Depot der Britannia-
Silber-Fabriken, Wien (Oesterreich).
Versandt prompt gegen Post-Nach-
nahme (Postvorschuss) oder Geldein-
sendung. Zoll- und Postspesen sehr
gering. [3586]

Fabrication von
Putzfäden und Effilochés
J. G. Wassermann
3558] in Frauenfeld.

Deutsches Bauhandbuch,
IV. Heft,
soeben erschienen u. à 8 Fr. vor-
räthig bei

[OF-S
Orell Füssli & Co. in Zürich.

A. Mecklenburg's
wetterfeste Anstrichmasse
(sog. Platinanstrichmasse)
für (c3597)

Eisenconstructionen,
feuchte Wände, Mauern und
Holzflächen etc.
Leipzig. — Georgenstrasse 15 f.

Steinkohlen-Pech; schweres Theer-
öl; Creosotöl und sonstige Theer-
Präparate verkauft billigst die
Chem. Fabrik in Pasing
bei München. [3617]

Fabrique Suisse
de **Dynamite**
à FLUELEN (Uri)
ISLETEN près à 3547
Dynamite
Gelatine explosive de Nobel
pour toutes les informations
ou demandes au
Directeur de la fabrique
Isleten

Gotthardbahn.

Vergebung der Hochbauten.

Behufs Vergabe der Hochbauten der Gotthardbahn wird hiemit unter solchen Bauunternehmern, welche als bewährt bekannt oder in der Lage sind, ihre Leistungsfähigkeit in finanzieller und technischer Beziehung nachzuweisen, öffentliche Concurrenz veranstaltet.

Die zu vergebenden Arbeiten betreffen die Stationsgebäude der Gotthardbahn (Aufnahmsgebäude, Güterschuppen, Nebengebäude und Stationswärterhäuser), eventuell die Locomotivremisen, Wagenremisen und Wasserstationen und sind im Ganzen auf Fr. 1 080 000, eventuell auf Fr. 1 855 000 veranschlagt.

Die Offerten sind in Einheitspreisen auf Nachmaass zu stellen, können einzelne Abtheilungen oder das Ganze umfassen und sind bis zum

5. Mai d. J., Abends,

der unterzeichneten Direction einzureichen.

Die Pläne, sowie sämtliche Vorschriften und näheren Bedingungen der Vergabe sind auf dem Centralbureau der Gotthardbahn vom 15. d. Mts. ab zur Einsicht aufgelegt.

Die freie Auswahl unter den Bewerbern, welche bei ihren Angeboten bis zum 31. Mai d. J. behaftet bleiben, wird ausdrücklich vorbehalten.

Luzern, den 11. April 1880.

[M-1091-Z

Namens der Direction der Gotthardbahn:

Das Mitglied : **H. Dietler.**

Der erste Secretär : **Schweizer.**

Diplom A erster Preis für ausgezeichnete
Medaille Leistung Verdienst-Medaille
Breslau 1868. Kassel 1870. Wien 1873.

Goldene Medaille Höchste Auszeichnung im Internat. Wettstreit
Offenbach a. M. 1879. Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik

Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim
liefern ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.

Produktionsfähigkeit der Fabrik über 250,000 Tonnen pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3616]